

## Inhaltsverzeichnis

<b>Arbeit und Bildung</b>	<b>2</b>
<b>Informationen zur Arbeit in Deutschland</b>	<b>2</b>
Regeln für Arbeit in Deutschland	3
Arbeiten als EU-Bürger	4
Arbeiten als Nicht-EU Bürger	4
<b>Beratung zu Ausbildung, Arbeit und Studium</b>	<b>5</b>
Das Jobkraftwerk	9
<b>Anerkennung von Abschlüssen aus dem Ausland</b>	<b>10</b>
<b>Arbeit suchen</b>	<b>12</b>
<b>Ausbildung</b>	<b>13</b>
<b>Studium</b>	<b>13</b>
<b>Andere Beschäftigungen</b>	<b>16</b>
<b>Sich selbständig machen</b>	<b>17</b>
<b>Sie haben Arbeit oder eine Ausbildung gefunden</b>	<b>20</b>

## Arbeit und Bildung

### Informationen zur Arbeit in Deutschland

#### Was ist ein Arbeitsverhältnis?

Eine Beschäftigung / Arbeit / Erwerbstätigkeit ist eine nichtselbstständige Arbeit, in einem Arbeitsverhältnis mit einem Arbeitgeber.

Der Arbeitgeber muss Sie bei der Versicherung anmelden (Sozialversicherung).

Für eine Beschäftigung, eine Ausbildung, ein Studium oder Praktikum sind oft unterschiedliche Voraussetzungen und gesetzliche Regeln zu beachten.

Sie brauchen eine Arbeitserlaubnis, gute Deutschkenntnisse und einen Arbeitsvertrag.

Für eine gut bezahlte und sichere Arbeit ist eine Ausbildung oder ein Studium wichtig (qualifizierte Arbeit).

#### Welche Dokumente sind für eine Beschäftigung / Arbeit / Ausbildung erforderlich?

- Ein Anschreiben, das erklärt, warum du dich bewirbst.
- Eine Kopie von deinem Lebenslauf.
- Einen Nachweis, dass du Deutsch kannst. Das ist meistens der Abschluss eines Integrationskurses oder eines B1/B2 Sprachkurses.
- Deinen Schulabschluss und deine Zeugnisse.
- Nachweise über deine beruflichen Qualifikationen und Diplome. Diese müssen in deutscher Sprache übersetzt sein und als „beglaubigte Kopie“ vorliegen.
- Wenn du ausländische Schulzeugnisse oder Diplome hast, müssen diese in Deutschland anerkannt werden.
- Arbeitszeugnisse, die zeigen, wo du früher gearbeitet hast.
- Wenn du einen Führerschein hast, bring ihn auch mit.

#### Weitere Informationen zu Arbeit/Praktikum Ausbildung im Internet:

Arbeitsmarktzugang für Flüchtlinge: Broschüre in mehreren Sprachen vom Amt für Migration und Flüchtlinge. ([Download hier](#))

#### Make it in Germany (Infoportal)

Viele Informationen finden Sie auf diesem Infoportal.

Hier können Sie auch direkte Fragen (auf deutsch oder englisch) stellen per:  
Chat auf der Webseite: <https://www.make-it-in-germany.com/en/>

[make-it-in-germany@arbeitsagentur.de](mailto:make-it-in-germany@arbeitsagentur.de)

☎ 030/1815-1111

## Regeln für Arbeit in Deutschland



### **Kinderarbeit unter 15 Jahren ist nach deutschem Recht grundsätzlich verboten**

Ab 13 Jahren dürfen Kinder leichte Arbeiten machen, zum Beispiel Zeitungen austragen. Die Arbeit darf nicht gesundheitsgefährdend sein und die Entwicklung des Kindes nicht schaden. Sie darf nur für wenige Stunden sein. Die Ausländer-Behörde, die Jugend-/Sozial-Behörde und die Eltern müssen zustimmen.



### **Schwarzarbeit steht unter Strafe**

Eine Arbeit, für die man kein Geld an das Finanz-Amt oder die Krankenkasse zahlt, ist illegal. In Deutschland sagt man auch: Schwarz-Arbeit. Dafür kann man Geld-Strafen oder sogar Gefängnis-Strafen bekommen!

Wenn jemand Sozial-Leistungen oder Arbeitslosengeld bekommt, aber trotzdem arbeitet und das dem Sozial-Amt, der Arbeits-Agentur oder dem Job-Center nicht sagt, dann nennt man das auch Schwarz-Arbeit. Man bekommt dann Geld vom Staat, obwohl man einen Lohn verdient. Das ist nicht erlaubt.



### **Mehrsprachige Rechtsberatung**

Beratungsstelle (miRa) für Geflüchtete und andere Migranten zu arbeitsrechtlichen Fragen und Problemen (z.B. Arbeitsvertrag, Lohn, Arbeitszeit, Kündigung, Versicherung z.B. bei Krankheit etc). Die Beratung ist kostenfrei und kann auch mehrsprachig durchgeführt werden (Deutsch, Französisch, Englisch, Türkisch, Arabisch und bei Bedarf mit Sprachmittler\*innen).

■ Willi-Bleicher-Straße 20, 70174 Stuttgart



info@mira-beratung.de



0711/98693974



[www.mira-beratung.de](http://www.mira-beratung.de)

## Arbeiten als EU-Bürger

Als **Bürgerin und Bürger eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (EU)** genießen Sie **Freizügigkeit**. Das heißt, Sie können **ohne Visum nach Deutschland einreisen** und sich hier **aufhalten**.

Für die **Einreise** benötigen Sie einen **gültiger Pass oder Personalausweis**.

Sie können auch ohne Einschränkung **Arbeit aufnehmen** oder sich selbständig machen. Ihr **Ehepartner** und Ihre **Kinder** können auch ohne Einschränkungen in Deutschland leben und arbeiten.

Das Gleiche gilt, wenn Sie Bürgerin oder Bürger der **Schweiz, Liechtenstein, Norwegen oder Island** sind.

## Arbeiten als Nicht-EU Bürger

Sie brauchen eine Erlaubnis, um in Deutschland zu leben oder zu arbeiten

Wenn Sie aus einem Land kommen, das nicht zur Europäischen Union (EU), nicht zur Schweiz oder nicht zum Europäischen Wirtschaftsraum gehört, dann nennt man das ein **Drittstaat**.

Sie brauchen eine besondere Erlaubnis – die nennt man Aufenthaltstitel – wenn Sie in Deutschland:

- **wohnen**,
- **arbeiten** oder
- **studieren** (zur Schule oder Uni gehen) möchten.

## Wo bekommen Sie Hilfe und Informationen?

- Bei der Ausländerbehörde in Schwäbisch Hall
- Oder beim Amt für Migration im Landratsamt Schwäbisch Hall

Adressen finden Sie hier: [Integration und Migration](#)

## Noch mehr Hilfe gibt's hier:

- [Beratung zu Ausbildung, Arbeit und Studium](#) (Agentur für Arbeit, Jobcenter, „Kümmerer-Programm“, Kontaktstelle...)
- Oder beim BAMF – das ist das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge:  
□ [www.bamf.de](http://www.bamf.de) – Informationen für Menschen aus Drittstaaten

## Beratung zu Ausbildung, Arbeit und Studium

### Agentur für Arbeit

Sie suchen eine **Arbeit**? Oder Sie wollen sich beruflich **weiterbilden**? Diese und viele weitere Fragen können Sie mit der **Arbeitsvermittlung** besprechen. Sie helfen Ihnen in folgenden Themen:

- Vermittlung einer **Arbeitsstelle**.
- Beratungen rund um die **Arbeitsaufnahme**.
- Beratungen rund um die berufliche **Weiterbildung**.
- Informationen zur **Suche** nach Arbeit und Stellen.

In einem persönlichen Gespräch lassen sich viele Ihrer Fragen klären. Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Beratung.

#### Kontakt:

Agentur für Arbeit, Geschäftsstelle Schwäbisch Hall



Bahnhofstraße 18

 <https://www.arbeitsagentur.de>

### Jobcenter

Menschen, die keine Arbeit haben und **Geld zum Leben** brauchen, bekommen Hilfe vom Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall (Grundsicherung für Arbeitsuchende (Sozialgesetzbuch (SGB) II)). Das Jobcenter hilft auch Menschen, die eine Arbeit haben, aber noch zusätzlich Geld zum Leben brauchen. Bitte fragen Sie für Ihre Situation direkt nach.

Im Jobcenter gibt es Unterstützung für:

- **Geld für den Alltag**, damit man genug zu essen und zum Leben hat.
- **Hilfe bei der Jobsuche**, damit man eine Arbeit finden kann.
- **Geld für eine Wohnung und Heizung**, damit man eine warme Wohnung hat.
- Unterstützung für **neue Möbel oder Kleidung**, wenn man diese dringend braucht.

Das Jobcenter hilft nicht nur mit Geld, sondern auch dabei, einen Job zu finden. Es gibt **Schulungen und Weiterbildungen**, damit Menschen neue Berufe lernen können. Auch Firmen können Unterstützung bekommen, wenn sie Menschen einstellen.

So soll jede Person eine Arbeit finden und selbst für ihr Leben sorgen können.

In einem persönlichen Gespräch lassen sich viele Ihrer Fragen klären. Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Beratung.

**Kontakt:**

Jobcenter im Landkreis, Standort Schwäbisch Hall



Bahnhofstraße 18

 <https://www.jobcenter-landkreis-sha.de>

**Beratung**

Die **Agentur für Arbeit** und das **Jobcenter** machen einen **Termin mit Ihnen**.

- Das Gespräch ist auf **Deutsch (mindestens Niveau A1)**. Sie können gerne einen Übersetzer mitbringen. An manchen Tagen sind auch **Dolmetscher** vor Ort. Fragen Sie nach!
- Sie erstellen einen Fragebogen, darin stehen Ihre beruflichen und sprachlichen Kenntnisse. Er hilft Ihrem Berater beim Gespräch mit Ihnen und mit folgenden Informationen:
  - Ihre Abschlüsse (Schule, Studium, Ausbildung)
  - Ihre beruflichen Erfahrungen
  - Ihre weiteren Kenntnisse

Bereiten Sie sich auf das Gespräch vor. Wie können Sie Ihre Erfahrungen erklären? Nehmen Sie **folgende Unterlagen mit:**

- Aufenthalt (Dokument)
- Zeugnis der Schule (beglaubigte Kopie, Übersetzung auf deutsch)
- Diplome und Abschlüsse (beglaubigte Kopie, Übersetzung auf deutsch)
- Lebenslauf mit Bild
- Nachweise über berufliche Arbeiten (beglaubigte Kopie, Übersetzung auf deutsch)
- Nachweise über Ihre Kenntnisse in Deutsch

Siehe auch [Anerkennung von Abschlüssen](#).

**Weitere Beratungsstellen****Integration durch Ausbildung / "Kümmerer-Programm"**

**Junge Migrantinnen und Migranten** finden hier Hilfe bei der Suche nach Ausbildung und während der Ausbildung:

Hamide Tasyildiz  
Landratsamt Schwäbisch Hall  
Amt für Migration  
📍 Karl-Kurz-Straße 44, 74523 Schwäbisch Hall  
☎ Mobil: 0151 56104572  
@ [H.Tasyildiz@LRASHA.de](mailto:H.Tasyildiz@LRASHA.de)  
🌐 <https://integreat.app/lksha/de/>

## Frau und Beruf

Frau und Beruf Schwäbisch Hall  
Marijana Bojmic, Beraterin  
📍 Bahnhofstraße 18, Zimmer 0118  
74523 Schwäbisch Hall  
☎ 07131 - 3825 340  
@ [m.bojmic@heilbronn-franken.com](mailto:m.bojmic@heilbronn-franken.com)

## Handwerkskammer Heilbronn-Franken HWK

**Beratung zu Berufen im Handwerk**  
Annabel Gil  
@ [Annabel.Gil@hwk-heilbronn.de](mailto:Annabel.Gil@hwk-heilbronn.de)



07131 / 791-157



[www.hwk-heilbronn.de](http://www.hwk-heilbronn.de)

## Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken IHK

**Beratung zu Berufen in Handel, Industrie und Büro**



07131/9677456



[www.ihk.de/heilbonn-franken](http://www.ihk.de/heilbonn-franken)

## **Servicecenter Help der DAA (Deutsche Angestellten Akademie GmbH)**

**Beratung zur Bewerbung, Lebenslauf und Anträgen**



Am Markt 2



0791/4939761



[help.sha@daa.de](mailto:help.sha@daa.de)

## **Welcome Center Heilbronn-Hohenlohe**

Sie erhalten hier Beratung und praktische Tipps zum Arbeiten in Deutschland.

Weitere Informationen:



<https://www.welcomecenter-hnf.com>

Sandra Villaverde Santos



07131/7669865



[s.villaverde-santos@heilbronn-franken.com](mailto:s.villaverde-santos@heilbronn-franken.com)

## **AWO Migrationsberatung**

■ Kornhausstraße 4/1



0791/9700433

☎ 0791/9700434



[migrationsberatung@awo-sha.de](mailto:migrationsberatung@awo-sha.de)



<https://www.awo-sha.de/>

## MiRa

Hier erhalten Sie kostenlose Beratung (Geflüchtete und Migrantinnen und Migranten (nicht EU)) zu Fragen rund um die Arbeit:

- Arbeitsvertrag (zum Beispiel Minijob, Teilzeit, Vollzeit)
- Lohn und Gehalt (zum Beispiel unbezahlte Stunden)
- Arbeitszeit, Urlaub, Kündigung
- Versicherung (zum Beispiel bei Krankheit und Unfall)

Die Beratung können Sie auf deutsch, englisch, türkisch, französisch, griechisch, serbisch und italienisch führen. Fragen Sie nach Übersetzungen in weitere Sprachen.

■ Willi-Bleicher-Strasse 20, 70174 Stuttgart



info@mira-beratung.de



0711/98693974

🌐 <https://mira-beratung.de/>

## Das Jobkraftwerk

### Das Jobkraftwerk Schwäbisch Hall

Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte schnell und ohne viel Bürokratie in Arbeit bringen – das ist das Ziel von Jobkraftwerk. Die Onlineplattform unterstützt Migrantinnen und

Migranten bei der Arbeitssuche und Arbeitgeber bei der Suche nach qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Das Portal ist bisher in zehn Regionen in Baden-Württemberg im Einsatz und hat zahlreichen Menschen geholfen, eine Beschäftigung zu finden.

Das Angebot von Jobkraftwerk ist in Deutsch, Englisch, Arabisch und Farsi zugänglich. Direkt auf dem Smartphone können Kompetenzen, Schulabschlüsse und Berufskennnisse in der jeweiligen Muttersprache in eine Datenbank eingegeben werden. Jobkraftwerk schreibt aus diesen Angaben einen Lebenslauf in deutscher Sprache. Diese Daten stehen Arbeitgebern verschlüsselt zur Verfügung, über eine Suchfunktion können sie passende Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter finden.

Anmeldung unter: <https://sha.jobkraftwerk.com/>

- Kostenlose Registrierung mit dem Smartphone
- Lebenslauf in der Muttersprache erstellen
- Gezielte Unterstützung bei der beruflichen Integration in der Region Schwäbisch Hall

## Anerkennung von Abschlüssen aus dem Ausland

Die Anerkennung hilft Ihnen einen guten Arbeitsplatz zu finden. Die **Zentrale Stelle zur Anerkennung** prüft Ihren Berufsabschluss aus einem anderen Land. Sie prüft, ob Sie gut qualifiziert sind und ob Sie den gleichen Beruf wie in Deutschland ausüben können. Wenn das so ist, bekommen Sie eine **Bestätigung**. In der Bestätigung steht: Ihr ausländischer Berufsabschluss ist in Deutschland **anerkannt**. Er ist **gleichwertig mit einem deutschen Abschluss**.

In manchen Berufen brauchen Sie die Anerkennung immer. Das sind die „reglementierten Berufe“. In anderen Berufen brauchen Sie die Anerkennung nicht immer. Fragen Sie nach.

**Tipp:** Für Menschen aus der EU oder mit einem Abschluss aus einem EU-Land gelten oft andere Regeln. Sie müssen ihren Abschluss manchmal nicht anerkennen lassen. Fragen Sie nach!

 [www.kmk.org/](http://www.kmk.org/)

 [anerkennungsportal@bibb.de](mailto:anerkennungsportal@bibb.de)

Das Verfahren ist kompliziert, dauert lange und ist teuer!



## Angebote zur Beratung



## Anerkennung von beruflichen Qualifikationen und Zeugnissen von Hochschulen

- **Beratung zur Anerkennung durch die AWO (auch für Personen aus Schwäbisch Hall):**

■ [migrationsdienste@awo-stuttgart.de](mailto:migrationsdienste@awo-stuttgart.de)

■ [www.awo-stuttgart.de](http://www.awo-stuttgart.de)

## ■ Anerkennung von Berufen im Handwerk

- **Handwerkskammer Heilbronn (auch für Personen aus Schwäbisch Hall)**

Bettina Ludwig



Allee 76, 74072 Heilbronn



[bettina.ludwig@hwk-heilbronn.de](mailto:bettina.ludwig@hwk-heilbronn.de)



[www.hwk-heilbronn.de](http://www.hwk-heilbronn.de)



## Anerkennung von Abschlüssen an ausländischen Hochschulen

- Sie finden wichtige Informationen auf der offiziellen Seite: [www.kmk.org/](http://www.kmk.org/)
- Sie können sich in verschiedenen Sprachen auf dieser Seite informieren: [www.anererkennung-in-deutschland.de](http://www.anererkennung-in-deutschland.de)
- Die offizielle Datenbank zur Anerkennung von Abschlüssen finden Sie hier: [www.anabin.kmk.org](http://www.anabin.kmk.org)
- Informationen zu internationalen Bewerbungen zum Studium finden Sie auf dieser Seite: [www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de)



## Anerkennung von Abschlüssen im Bereich Gesundheit (Pharmazie, Veterinärmedizin, Zahnmedizin, Humanmedizin) sowie von Schulzeugnissen

Regierungspräsidium Stuttgart (RP)



Nordbahnhofstr. 135, 70191 Stuttgart



[0711/90439217](tel:0711/90439217)

[@Anerkennungsstelle@rps.bwl.de](mailto:@Anerkennungsstelle@rps.bwl.de)



[www.rp.baden-wuerttemberg.de](http://www.rp.baden-wuerttemberg.de)

### **Achtung:**

- Die Stellen zur Anerkennung sind nicht für Ihre **Bewerbung** zuständig. Sie können sich mit der Bestätigung auf Stellen bewerben. Die Anerkennung hilft Ihnen bei Bewerbungen zur Ausbildung oder Arbeit.
- Sie müssen die **Überprüfung von Abschlüssen** aus dem Ausland **bezahlen!**
- Bitten Sie um Beratung bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter bevor Sie einen Antrag stellen.

### **Weitere Informationen:**

- In der Datenbank finden Sie eine Auflistung der anerkannten Abschlüsse:  
[www.anabin.kmk.org](http://www.anabin.kmk.org)
- Sie suchen Informationen rund um die Bewerbung für ein Studium? Diese finden Sie hier:  
[www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de)

### **Arbeit suchen**

### **Arbeit suchen**

### **Job/Ausbildungsplatz/Praktikumsstelle in der Region finden**

[Lokale Zeitung: Haller Tagblatt](#)

[IHK Heilbronn-Franken](#) - Lehrstellen

[Lehrstellenradar Handwerk](#)

[Planet Beruf](#)

[Arbeitsagentur - Jobbörse](#)

[Jobboerse.de](#)

[Make it in Germany](#)

### **Berufe finden und testen**

---

[Bewerbungstraining, Kompetenz feststellen](#)  
[Einstellungstest](#)  
[Lebenslauf erstellen](#)

## Ausbildung

Mit einer Ausbildung hat man bessere Chancen eine sichere und gut bezahlte Arbeit zu finden. Hier gibt es keine Altersbeschränkung.

Man kann nach einer Ausbildung weiter zur Schule gehen, Abitur machen und studieren.

**Das brauchen Sie**, um eine Ausbildung zu beginnen:

- ein konkretes Ausbildungsplatzangebot
- Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen für die Erteilung eines Aufenthaltstitels

Ausführliche Informationen zu Ausbildung, Schritte zum Arbeitsplatz /Berufswahl /Bewerbung /Zeugnisse unter: [www.freundekreis-asyl-sha.de](http://www.freundekreis-asyl-sha.de)

**Nachhilfeunterricht** für Geflüchtete in Ausbildung gibt es jeden Samstag Vormittag vom Freundekreis Asyl.



Haus der Bildung, Salinenstr. 6-10



[info@freundekreis-asyl-sha.de](mailto:info@freundekreis-asyl-sha.de)

## Mehr dazu siehe auch:

[Beratungsstellen](#) (z.B. Kümmerer-Programm)

[Sie haben Arbeit oder eine Ausbildung gefunden](#)

## Studium

### Informationen Rund um das Studium

Du kommst aus einem anderen Land und möchtest in Baden-Württemberg studieren? Dann findest du hier Hilfe: [career-start-bw.com](http://career-start-bw.com)

Du bist aus deinem Heimatland geflüchtet und willst in Baden-Württemberg studieren? Infos findest du hier: [mwk.baden-wuerttemberg.de](http://mwk.baden-wuerttemberg.de)

Du willst wissen, wie man sich für ein Studium bewirbt? Dann schau hier: [www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de)

In Deutschland gibt es **verschiedene Arten von Hochschulen:**

- Universitäten – für wissenschaftliches Lernen.
- Hochschulen für angewandte Wissenschaften – dort lernt man sehr praktisch.
- Duale Hochschulen – man arbeitet und lernt gleichzeitig (zum Beispiel [www.dhbw.de](http://www.dhbw.de)).
- Fernhochschulen – man lernt von zu Hause aus.

**Weitere Informationen:**

[www.hochschulkompass.de](http://www.hochschulkompass.de)

[www.study-in.de](http://www.study-in.de)

[www.studis-online.de](http://www.studis-online.de)

[www.arbeitsagentur.de/bildung/studium](http://www.arbeitsagentur.de/bildung/studium)

[www.bamf.de/DE/Migration/Studieren/studieren-node...](http://www.bamf.de/DE/Migration/Studieren/studieren-node...)

## Studium für Flüchtlinge und Nicht EU-Bürger

Ein Studium in Deutschland ist für alle möglich. Auch Geflüchtete und Bürgerinnen und Bürger aus einem Drittstaat können hier studieren. Drittstaat heißt: Sie haben keinen Pass der Europäischen Union, der Schweiz oder einem Land des Europäischen Wirtschaftsraumes.

Ein Studium kann in Baden-Württemberg auch ohne bestimmten Aufenthaltsstatus aufgenommen werden. Gestattete können also auch studieren, wenn sie die Voraussetzungen erfüllen.

## Voraussetzungen für ein Studium an einer Hochschule

Die einzelnen Bundesländer, Hochschulen und Studiengänge haben unterschiedliche Bedingungen für das Studium. Die folgenden Voraussetzungen gelten fast immer:

- Ein **Schulzeugnis**, das zeigt, dass Sie zu einer Hochschule gehen dürfen (wie das deutsche Abitur oder Fachhochschulreife).
- Ihr Zeugnis muss in Deutschland **anerkannt** werden (Prüfung der Gleichwertigkeit). Die Anerkennung müssen Sie bezahlen.  
Tipp: Bevor Sie den Antrag auf Prüfung stellen, holen Sie sich Rat bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter.
- Sie müssen **gut genug Deutsch** sprechen, um im Unterricht mitzukommen.

Weitere Informationen:

Deutsche Sprachprüfung für den Zugang zur Hochschule: [www.dsh-germany.com/](http://www.dsh-germany.com/)

Test für Ausländische Studierende: [www.testas.de/de](http://www.testas.de/de)

Test Deutsch als Fremdsprache: [www.testdaf.de](http://www.testdaf.de)

Manchmal gibt es aber auch besondere Bedingungen. Am Besten fragst du direkt bei der Hochschule nach.

## Ihr Zeugnis reicht nicht für einen Hochschulzugang?

Sie können an einer **Prüfung zur Feststellung** teilnehmen. Es gibt auch **Kurse zur Vorbereitung** auf die Prüfung. Die Kurse dauern meist 1 Jahr. Diese Hochschulen bieten die Kurse in Baden-Württemberg an:

- KIT in Karlsruhe
- Universität Heidelberg
- Hochschule Konstanz

## Wer kann Ihnen helfen?

### Beratung zum Zugang zur Hochschule

#### Garantiefonds Hochschule

Bildungsberatung Hochschule

📍 Olgastraße 62, 70182 Stuttgart

🌐 [bildungsberatung-gfh.de/](https://bildungsberatung-gfh.de/)

Sie brauchen Hilfe für einen Deutschkurs fürs Studium? Fragen Sie hier nach:

- [Agentur für Arbeit](#)
- [Jobcenter](#)
- [Sprachkursträger](#)
- [Garantiefonds Hochschule](#)

## Kosten

Die Hochschule Ihrer Wahl informiert Sie über die Gebühren. Das BAföG informiert über mögliche finanzielle Unterstützungen: [www.bafög.de](https://www.bafög.de).

## Studium in der Region

**Sie können in Schwäbisch Hall an der Hochschule Heilbronn studieren.**

Sie finden Informationen zu Studium, Voraussetzungen sowie Unterstützungen auf [www.hs-heilbronn.de](https://www.hs-heilbronn.de).

Die Hochschule bietet ein Programm zur Einführung an. Es gibt auch einen Intensivkurs in

Deutsch.

### **Beratung Campus Schwäbisch Hall**



Ziegeleiweg 4, 74523 Schwäbisch Hal



0791/9463130



[campus-sha@hs-heilbronn.de](mailto:campus-sha@hs-heilbronn.de)

### **Kein Studium möglich? Dann kannst du einen Beruf lernen!**

Wenn du nicht studieren kannst, kannst du trotzdem etwas lernen – zum Beispiel einen Beruf an einer Berufsschule oder Fachschule.

Hier findest du Infos:

#### **Schwäbisch Hall:**

- [www.fachschule-hall.de](http://www.fachschule-hall.de)
- [www.gbs-sha.de](http://www.gbs-sha.de)

#### **Crailsheim:**

- [www.daa-technikum.de](http://www.daa-technikum.de)

#### **Künzelsau:**

- [gwkuen.de](http://gwkuen.de)

#### **Öhringen:**

- [www.gsoe.de](http://www.gsoe.de)

### **Andere Beschäftigungen**

### **Praktikum**

Ein Praktikum ist eine zeitlich befristete Tätigkeit unter Anleitung. Sie können eine Arbeit, einen Beruf testen. Es gibt verschiedene Formen.

## Hospitation

Eine Hospitation ist ein **Schnupperpraktikum** vor einem Praktikum oder Ausbildung. Sie können die Arbeitswelt und einen Beruf in 1 bis 3 Wochen ohne Bezahlung kennenlernen. Eine Hospitation ist keine Beschäftigung. Als Hospitant bekommen Sie Einblicke in betriebliche Abläufe, bringen sich jedoch nicht aktiv ein. Das bedeutet, Sie bekommen **kein Gehalt**, da Sie keine Leistung erbringen.

## Minijob

Ein Minijob ist gut, um **schnell** ohne Ausbildung oder Beruf **Geld zu verdienen**. Minijobs sind spezielle Arbeits-Beschäftigungsverhältnisse. Der maximale Verdienst im Monat beträgt **520 Euro**. Sie dürfen auch mehrere Minijobs ausüben. Der gesamte Lohn darf aber 520 Euro pro Monat nicht übersteigen. Was viele nicht wissen: Sie haben Anspruch auf Urlaub, Einhaltung des Arbeitszeitgesetzes und erhalten im Falle von Krankheit bis zu 6 Wochen ihren Lohn.

**Bitte beachten Sie:** Ihr Ausweisdokument muss eine Arbeitserlaubnis enthalten. Sie müssen Ihren Minijob bei der zuständigen Ausländerbehörde oder dem Amt für Migration einholen. Bevor Sie arbeiten, müssen Sie die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter informieren.

## Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligen Dienst (BFD)

[www.freundeskreis-asyl-sha.de](http://www.freundeskreis-asyl-sha.de) Freundeskreis Asyl Schwäbisch Hall - Alternativen zum Einstieg - vor einer Ausbildung

[www.vhs-sha.de](http://www.vhs-sha.de) Volkshochschule Schwäbisch Hall

[www.schwaebischhall.de](http://www.schwaebischhall.de) Bundesfreiwilligendienst

[www.bafza.de](http://www.bafza.de) Freiwilligendienste

## Sich selbständig machen

### Ich will mein eigenes Geschäft gründen - was muss ich wissen?

Haben Sie schon mal davon geträumt, Ihr eigenes Café, einen Friseurladen oder ein kleines Geschäft zu haben? Das nennt man sich selbstständig machen oder ein Unternehmen gründen. Hier erklären wir Schritt für Schritt, was dafür wichtig ist.

#### **Wo finde ich Informationen?**

Es gibt eine Internetseite mit vielen Infos in verschiedenen Sprachen:

[www.wir-gruenden-in-deutschland.de](http://www.wir-gruenden-in-deutschland.de)

Dort erfahren Sie alles über das Thema "selbstständig werden".

Eine Liste finden Sie auch in diesem [Dokument](#).

### A) Was braucht man, um ein eigenes Geschäft zu starten?

Wenn Sie Ihr eigenes Geschäft eröffnen wollen, brauchen Sie:

- Eine **Erlaubnis**, in Deutschland zu leben und zu arbeiten. Fragen Sie bei der Ausländerbehörde.
- Ein **Bankkonto**, damit Sie Geld empfangen oder überweisen können.
- Vielleicht brauchen Sie einen **Kredit** – also Geld, das Sie sich leihen und später zurückzahlen.
- Manche Berufe haben **besondere Regeln**, z. B. wenn Sie mit Lebensmitteln arbeiten (dann brauchen Sie Hygieneschulungen).

## B) Ihr Plan - der sogenannte Businessplan

Ein **Businessplan** ist ein Plan, in dem Sie beschreiben:

- Was genau Sie machen möchten.
- Wie viel Geld Sie haben – und wie viel Sie brauchen.
- Welche Kosten Sie jeden Monat haben (z. B. Miete, Werbung, Essen, Telefon, Fahrtkosten).
- Wie Sie Geld verdienen, um alle Rechnungen zu bezahlen.
- Wo Ihr Geschäft sein soll.
- Wer Ihr Kunden sein könnten – und ob es schon ähnliche Geschäfte in der Nähe oder im Internet gibt.
- Wie Sie Werbung machen.
- Wie Sie wieder aufhören können, ohne Schulden zu machen, wenn es nicht klappt.

Auch ein passender Name für Ihr Geschäft ist wichtig – besonders, wenn Sie eine Internetseite haben wollen.

## C) Wer hilft mir?

Es gibt **Seminare und Beratungen**, wo Sie alles lernen, was Sie brauchen (siehe folgende [Adressen](#)).

Fragen Sie auch nach einem **Gründungsgutschein** – damit bekommen Sie Hilfe günstiger oder sogar kostenlos.

Wenn Sie arbeitslos sind, können Sie vielleicht einen **Gründungszuschuss** bekommen – also Geld, um Ihr Geschäft zu starten.

## D) Welche Geschäftsform passt zu Ihnen?

Es gibt verschiedene Arten von Firmen. Manche Leute haften mit ihrem ganzen Geld, andere nur mit einem Teil. Das nennt man **Rechtsform**. Lassen Sie sich am besten beraten, was zu Ihnen passt.

## E) Anmelden - ganz wichtig!

Ihr Geschäft muss beim Amt angemeldet werden. Danach bekommen Sie eine **Steuernummer**.

Je nach Firma brauchen Sie auch einen Eintrag im **Handelsregister**.

Ihre Daten gehen auch an das **Finanzamt**, die IHK oder Handwerkskammer.

## F) Welche Steuern müssen Sie zahlen?

Wenn Sie ein Unternehmen haben, müssen Sie verschiedene Steuern zahlen. Das kann sein:

- **Einkommensteuer** – für das Geld, das Sie selbst verdienen.
- **Gewerbesteuer** – für Ihr Geschäft.
- **Umsatzsteuer** – für Sachen, die Sie verkaufen.
- Je nach Firma auch **Körperschaftsteuer**.

Am besten hilft dir ein **Steuerberater**, damit du alles richtig machst.

## G) Was kostet es noch?

Wenn Sie Ihr Unternehmen gestartet haben, müssen Sie vielleicht auch diese Beiträge zahlen:

- **Müllgebühren**
- **Gebühr für IHK oder Handwerkskammer** (manchmal kann man sich befreien lassen)
- **GEZ** (für Radio und Fernsehen)
- **Unfallversicherung** für Sie und Ihre Mitarbeiter

Außerdem sollten Sie klären:

- Müssen Sie in die Rentenversicherung einzahlen?
- Wollen Sie privat vorsorgen, wenn Sie alt werden oder nicht mehr arbeiten können?
- Brauchen Sie eine Krankenversicherung?
- Brauchen Sie eine Versicherung, falls jemand durch Ihr Geschäft einen Schaden hat?

## H) Wer kann Ihnen helfen?

**Hier finden Sie Hilfe, Adressen und Infos:**

Migrapreneur (Infos für Gründer mit Migrationshintergrund):

[migrapreneur.notion.site](https://migrapreneur.notion.site)

WFG Schwäbisch Hall:

0791/7557214

[info@wfgsha.de](mailto:info@wfgsha.de)

[www.wfgsha.de](https://www.wfgsha.de)

Tipp: Fragen Sie nach der kostenlosen „Infomappe für Gründer“!

☐ IHK Heilbronn:

☐ <https://www.ihk.de/heilbronn-franken/>

☐ 07131/9677136

☐ HWK Heilbronn (für Handwerksberufe):

☐ [www.hwk-heilbronn.de](http://www.hwk-heilbronn.de)

☐ 0791/9710712

☐ Stadt Schwäbisch Hall – Anmeldung beim Gewerbeamt:

☐ [gewerbeamt@schwaebischhall.de](mailto:gewerbeamt@schwaebischhall.de)

🌐 [www.schwaebischhall.de](http://www.schwaebischhall.de)

☐ Haus der Wirtschaft – Technologiezentrum

Hilft dir beim Suchen von Geschäftsräumen:

☐ 0791/58010

☐ [info@tz-hall.de](mailto:info@tz-hall.de)

🌐 <https://www.tz-hall.de/>

☐ Agentur für Arbeit

Infos zu Gründung und finanzielle Hilfe (z. B. Zuschuss):

☐ [+49 \(0\) 8004555500](tel:+4908004555500)

🌐 <http://www.arbeitsagentur.de/>

☐ Serviceportal Baden-Württemberg

☐ [www.service-bw.de](http://www.service-bw.de)

Dort finden Sie auch die Broschüre „Der erfolgreiche Weg in die Selbstständigkeit“ zum Herunterladen.

☐ Netzwerk IQ – Infos auch auf Arabisch und anderen Sprachen:

☐ [www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

**Sie haben Arbeit oder eine Ausbildung gefunden**

**Herzlichen Glückwunsch: Sie können eine Ausbildung, Arbeit oder Praktikum anfangen.**

Jetzt müssen Sie Folgendes machen:

**1. Gespräch mit der Firma / Organisation, bei der Sie arbeiten können.**

Dabei wird ein **Vertrag** gemacht, in dem steht, was Sie machen werden und wie viel Sie verdienen werden. Das nennt man Arbeits- oder Ausbildungsvertrag.

## 2. Dafür müssen Sie der Firma / der Organisation folgende Informationen geben:

- Eine Kopie von Ihrem Ausweis (zum Beispiel Pass oder Aufenthaltstitel)
- Ihre Steuernummer (bekommen Sie vom Finanzamt)
- Ihre Rentenversicherungsnummer (steht oft in einem Brief von der Rentenversicherung oder Sie bekommen sie von der Krankenkasse)
- Ihre Bankverbindung (also Ihre Kontonummer, damit Sie Geld bekommen)

## 3. Sie sind noch im Asylbewerberleistungsgesetz (bekommen das Geld vom Landratsamt)? Dann müssen Sie einen Antrag stellen, damit Sie arbeiten dürfen.

So geht's:

- Sie füllen den **Antrag auf Erlaubnis** zum Arbeiten aus. Das geht online unter [www.lrascha.de](http://www.lrascha.de) oder direkt bei der Ausländerbehörde in Schwäbisch Hall (wenn Sie Ihren Wohnort in Schwäbisch Hall haben).
- Auch Ihr **Arbeitgeber** (also die Firma oder Organisation) muss einen Teil vom Antrag ausfüllen.
- Sie bringen dann den Antrag, den Vertrag und die Kopie von Ihrem Ausweis zur **Ausländerbehörde**.

Die Ausländerbehörde fragt dann bei der Agentur für Arbeit, ob die Arbeit okay ist. Die Agentur prüft alles und sagt der Ausländerbehörde Bescheid.

Danach bekommen Sie und der Arbeitgeber die Antwort: Ob Sie dort arbeiten dürfen oder nicht.